



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Termin : Sonntag, den 28. April 2024

Beginn : 11:00 Uhr

Ort : Höhlenrestaurant Himmelreich, Attendorf

32. ATTENDORNER CITYLAUF

In Erinnerung an Andreas Ufer!

Citylauf am 25.05.2024!

Geschäftsstelle TV Attendorn 1900 e.V.
Am Hellepädchen 17
57439 Attendorn

Telefon: 02722/4934
Internet: www.tv-attendorn.de
Öffnungszeiten: Montag 16:00 – 18:30 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:30 Uhr

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Turnvereins Attendorn 1900 e.V.

An alle Vereinsmitglieder ab 16 Jahre

Termin: Sonntag, den 28. April 2024, 11.00 Uhr

Ort: Höhlenrestaurant Himmelreich, Attendorn

Tagesordnung:

TOP I 1.) Begrüßung und Genehmigung des letzten Protokolls
 2.) Feststellen der Beschlussfähigkeit
 3.) Annahme der Tagesordnung
 4.) Totengedenken

TOP II 1.) Kassenbericht und Bestandserhebung
 2.) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des

Vorstandes

 3.) Haushaltsvoranschlag
 4.) Festsetzen der Beiträge

TOP III 1.) Ehrung der Jubilare 2024
 2.) Ehrungen für sportliche Erfolge

TOP IV Satzungsgemäße Wahlen
 Zu wählen sind:

- 1.) Der/ die erste Vorsitzende (bisher Andreas Ufer)
- 2.) Eine/r der Stellvertreter/in (bisher Marie-Luise Kurzer)
- 3.) Der/ die Geschäftsführer/ in (bisher Eva Speich-Maczioschek)
- 4.) Der/ die Referent/ in für Öffentlichkeitsarbeit (bisher Oliver Maczioschek)
- 5.) Der/ die Breitensportbeauftragte (bisher Susanne Große)

- 6.) Bis zu 3 Beisitzer/innen (bisher Yvonne Fischer, Joana Schwarz, Gina Marie Hufnagel)
- 7.) Der/ die Kassenprüfer/ in (bisher Jörg Götzen/ Ulrich Arning bleibt ein weiteres Jahr noch im Amt / Ersatzperson: Manuela Hufnagel)
- 8.) Bestätigung der in den jeweiligen Abteilungsversammlungen gewählten Abteilungsleiter/innen

TOP V Verschiedenes und Diskussion

TV Attendorn 1900 e.V. Der Vorstand

Bericht des geschäftsführenden Vorstands

„Liebe Sportlerinnen und Sportler, liebe Mitglieder des TV Attendorn“!

... so oder ähnlich hat Euch in den letzten fast 20 Jahren unser 1. Vorsitzender, Andreas Ufer, an dieser Stelle begrüßt und über die Ereignisse des Vorjahres informiert.

In diesem Jahr ist nun alles anders - wir trauern um Andreas, unseren Freund und 1. Vorsitzenden. Tief erschüttert hat uns der Tod von Andreas Ufer, der am 14. Januar 2024 im Alter von 64 Jahren verstorben ist.

Andreas trat am 05. März 2005 das Amt des 1. Vorsitzenden des TV Attendorn an. Ab diesem Zeitpunkt hat er das Bild des Vereins entscheidend mitgeprägt. Nicht allein wegen seiner hohen fachlichen Kompetenzen, seiner enormen Einsatzbereitschaft und seines Verantwortungsbewusstseins, sondern auch dank seiner Persönlichkeit und seiner hervorragenden menschlichen Haltung war Andreas Ufer weit über seinen unmittelbaren Wirkungskreis hinaus in der Bevölkerung, im

Stadtsportverband Attendorn e.V. und im Vorstandskreis äußerst geschätzt und anerkannt.

Durch seine ausgleichende Art und seine Hilfsbereitschaft war er ein bei Allen geachteter und beliebter Sportkamerad, der uns sehr fehlen wird.

Andreas hat den Sport stets verstanden als ein Element des Miteinanders und ihn gerade bei Kindern und Jugendlichen genutzt zur Vermittlung sozialer Kompetenzen.

Wir sind Andreas Ufer zu großem Dank verpflichtet und werden ihn in ehrender Erinnerung behalten.

Der geschäftsführende Vorstand

Marie-Luise Kurzer, Yvonne Keseberg, Eva Speich-Maczioschek,
Manuela Gabriel, Oliver Maczioschek, Daniel Kaufmann

Wir trauern die im Jahre 2023 verstorbenen Mitglieder:

Helga Hoffmann, Edeltraud Damm, Brigitte Kühn

*Fin Licht ist ausgegangen,
aber es ist nicht erloschen,
denn tot ist nur, wer vergessen wird.
(Ernest Hemingway)*



Für 60 Jahre Treue zum Verein bedanken wir uns bei

Elisabeth Droste, Christel Falk, Gerda Heimes, Wolfgang Heimes,
Ulrich Selter, Walter Viegener

Für 50 Jahre Treue zum Verein bedanken wir uns bei

Doris Gries, Rafael Hennes, Marie-Luise Kurzer, Ursula Kußmann,
Nicole Pursian, Susanne Schmidt, Manuela Schwarz, Jochen Springob
Marlies Springob, Gerd Willeke, Karl-Josef Wurm

Für 25 Jahre Treue zum Verein bedanken wir uns bei

Klaus Bender, Oliver Freiburg, Andreas Geyer, Kimberley Geyer, Heike Goebel,
Simone Heimes, Manfred Koch, Jan Kosina, Ulrike Krause, Jenifer Krings, Lisa
Lockermann, Christoph Ohm, Carolin Otte, Alexander Pingel, Elke Pingel, Marc
Rohrmann, Julian Rudack, Peter Schneidersmann, Christian Stuff, Victoria
Viegener, Michael Wulf



**Protokoll der Jahreshauptversammlung des Turnvereins
Attendorf 1900 e.V.
am Sonntag, den 19. März 2023 im Restaurant „Himmelreich“**

TOP I

1.) Begrüßung und Genehmigung des letzten Protokolls

Der erste Vorsitzende Andreas Ufer begrüßt die Anwesenden um 11:03 Uhr.

Andreas Ufer begrüßt die Anwesenden zur Jahreshauptversammlung und bedankt sich bei allen Anwesenden, die so zahlreich zur Sitzung erschienen sind.

Das letztjährige Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 20. März 2022, welches auf der Homepage veröffentlicht wurde, wird einstimmig genehmigt.

2.) Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt.

3.) Annahme der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde ordnungsgemäß im Sauerlandkurier (Veröffentlichung am 25.02.2023) und auf der Homepage und in den sozialen Medien veröffentlicht.

Die Anwesenden nehmen die Tagesordnung einstimmig an.

4.) Totengedenken

Die Anwesenden gedenken den verstorbenen Mitgliedern.

Top II

1.) Kassenbericht und Bestandserhebung

Manuela Gabriel erstattet den Kassenbericht zum Jahresabschluss per 31.12.2022.

Es stehen Gesamteinnahmen in Höhe von 147.065 € Ausgaben in Höhe von 139.287 € gegenüber. Der Turnverein Attendorn hatte im Geschäftsjahr 2022 einen Überschussbetrag in Höhe von 7.778 €.

Schulden oder weitere Verpflichtungen hat der Verein **nicht**.

Die Bilanz per 31.12.2022 ist jederzeit in der Geschäftsstelle einsichtbar.

Die Mitgliederzahl entwickelte sich im Jahr 2022 um 15 Personen nach oben. Der Verein hat per 31.12.2022 2.110 Mitglieder. Die größte Abteilung des Vereins ist die Abteilung Turnen mit 1.364 Mitgliedern.

2.) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Schatzmeisters sowie des Vorstandes

Die Kassenprüfer Martin Schmidt und Jörg Götzen nahmen am 27.02.2023 in der Geschäftsstelle des Turnvereins Attendorn 1900 e.V. die Prüfung der Hauptkasse und der Nebenkassen vor.

Hierbei wurden keine Fehler festgestellt. Die Konten wurden einwandfrei und ordentlich geführt. Martin Schmidt, welcher den Kassenprüfbericht verliest, erwähnt, dass die gesamte Buchhaltung, die Kassen, die Belege sehr übersichtlich und zeitlich zutreffend aufbewahrt werden und dankt der Schatzmeisterin für die professionell geführte Kasse.

Der Schatzmeisterin und dem Vorstand wird für das Jahr 2022 einstimmig Entlastung erteilt.

3.) Haushaltsvoranschlag 2023

Die Schatzmeisterin strebt im Jahre 2023 eine ausgeglichene Kassenführung an. Aufgrund der sich langsam normalisierenden Lage gehen wir von normalen Einnahmen und auch Ausgaben im Jahr 2023 aus.

4.) Festsetzen der Beiträge

Die Schatzmeisterin schlägt in diesem Jahr keine Beitragserhöhung vor, die Beiträge bleiben demnach stabil. Dieses wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

TOP III

Ehrungen

Die Ehrungen der Jubilare werden von Andreas Ufer vorgenommen.

a) Jubilare

Für 25-, 50-, 70- und 75- jährige Zugehörigkeit zum Verein werden die im Einladungsheft abgedruckten Personen geehrt.

Alle geehrten Jubilare erhalten neben der Urkunde eine gute Flasche Wein.

b) Ehrungen für sportliche Erfolge und ehrenamtliche Tätigkeit

Alle Geehrten erhalten ein kleines Dankeschön.

TOP IV

Satzungsgemäße Wahlen

siehe separates Wahlprotokoll

TOP V

Verschiedenes und Diskussion

1. Andreas Ufer informiert darüber das es die Möglichkeit gibt, das Jahresheft in der Geschäftsstelle ausdrucken zu lassen, da die bekannten Jahreshefte dieses Jahr zum ersten Mal nicht mehr im Vorfeld gedruckt wurden. Wer ein gedrucktes Exemplar haben möchte, kann sich gerne an die Geschäftsstelle wenden, die dann das online zur Verfügung gestellte Heft ausdrucken können.
2. Der Citylauf ist angemeldet für den 13.05.2023. Der Lauf wird erneut mit einer elektronischen Zeiterfassung stattfinden. Die Absicherung der Streckenabschnitte muss wie das letzte Mal durch den TV erfolgen, eine Unterstützung durch die Feuerwehr oder die Polizei erfolgt nicht mehr.
3. Andreas Ufer informiert das die diesjährige ÜL/ Helferparty nicht, wie gewohnt am 31.10., sondern am Samstag, den 04.11.2023 stattfinden wird.
4. Am 25.03.2023 findet für alle ÜL und Helfer/innen in Kooperation mit dem KSB Olpe das Seminar „Schweigen schützt die Falschen“ statt. An diesem Termin werden 2 Seminare mit insgesamt knapp 40 Teilnehmer/innen stattfinden.
5. Es kommt der Vorschlag in jeder Abteilung jemand zu finden, der ehrenamtlich Besuche bei Jubilaren oder Geburtstagskindern

machen kann, die sich im hohen Alter befinden und gesundheitlich oder aus anderen Gründen nicht mehr an Sitzungen oder der Jahreshauptversammlung teilnehmen können. Wir werden diesen Vorschlag prüfen und im Vorstand zur Diskussion geben und versuchen umzusetzen.

6. Andreas Ufer fragt bei allen Anwesenden, ob es Wünsche und Anregungen an den Vorstand gibt. Er bittet alle Anwesenden bzgl. der Vorstandsarbeit oder / und Mitarbeit in den Abteilungen sich jederzeit an den Vorstand oder an die entsprechenden Abteilungsleiter zu wenden. Sein Dank geht an alle, die dazu beitragen, den Verein weiter erfolgreich in die Zukunft zu führen.

Da keine weiteren Beiträge aus der Versammlung vorgetragen werden, bedankt sich Andreas Ufer bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 12:00 Uhr.

Andreas Ufer, 1. Vorsitzender

Eva Speich-Maczioschek,
Protokollführerin

Berichte aus den Abteilungen



Judo

Das Jahr 2023 in der Judo-Abteilung im Rückblick

Judo beim TV Attendorn – Das ist eine bunte Sache. Nicht nur wegen der verschiedenen Gürtelfarben. Im Laufe des letzten Jahres haben unterschiedliche Dinge unser Abteilungsleben „gefärbt“. Es gab in dem letzten Jahr 2023 mehrere Gürtelprüfungen. Intensiv übten die Kinder und Jugendlichen neue Techniken und wiederholten bereits Gelerntes. Alle Prüflinge haben die Prüfung bestanden. Besonders hervorheben möchte ich Florian Müller und Marvin Joest. Beide haben ihre Prüfung zum 2. Dan absolviert und natürlich auch bestanden. Herzlichen Glückwunsch nochmal an dieser Stelle. Florian Müller hat auch Ende des

Jahres die Stelle des Kreisjugendleiters übernommen, herzlichen Glückwünsch.

Außerdem brachte das Jahr 2023 die ‚Normalität‘ zurück in das Vereinsleben der Judoabteilung. Die Trainings konnten wieder regelmäßig stattfinden und die Teilnehmerzahl der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen wuchs wieder an. Die während der Corona-Zeit im Hansastadion ausgetragenen Trainingseinheiten wurden im Jahr 2023 weitergeführt, sodass die Judoka auch während der Ferienzeiten nicht auf sportliche Aktivitäten verzichten mussten.

Besonders bei der Prüfungsvorbereitung, aber auch in der Vorbereitung auf zukünftige Wettkämpfe, waren die in diesem Jahr mehrfach angesetzten (Pflicht-)Samstagsseinheiten für alle Prüfungsteilnehmer und Wettkämpfer weiterhin eine sinnvolle Erweiterung des Trainingskontingentes.

Mit vielen Jugendlichen und Erwachsenen fanden im Laufe des Jahres erneut gemeinschaftliche Freundschaftstrainingseinheiten mit den Gernsdorfern, abwechselnd im Siegerland und in Attendorn, statt. Zwei Stunden hatten die Teilnehmer Zeit für den judotechnischen Austausch und zum Randori (Übungskampf) mit unterschiedlichen Partnern.

Es konnten viele Kämpferinnen und Kämpfer dieses Jahr wieder ihr Können auf einigen Meisterschaften und Turnieren unter Beweis stellen. Auch neue Kinder und Jugendliche konnten auf ihren ersten Wettkämpfen besondere sportliche Erfolge sammeln. Wir hoffen auch im Jahr 2024 auf solch großartige Erfolge und vielleicht kann man das ja auch noch ausbauen.

Einige Kämpfer unseres Vereins kämpften in Verbindung mit der Kampfgemeinschaft Siegerland in der Oberliga und in der Bezirksliga. Die erste Mannschaft des JV Siegerland, in welcher auch Jörg Götzen, Florian Müller und Marvin Joest kämpften, belegte leider den letzten Platz in der Liga. Es waren aber trotzdem hervorragende Leistungen dabei. Die 2. Mannschaft kämpfte in der Bezirksliga mit vielen neuen Kämpfern und Kämpferinnen. Andreas Hundt, Jakob Hullerum, Pascal Sauerländer und Erik Köster erzielten in Ihren ersten Ligaeinsätzen gute Leistungen, die Mannschaft musste sich jedoch leider mit dem Letzten Platz in der Tabelle zufriedengeben.

Am 29.01.2023 fand die Kreiseinzelmeisterschaft der U15 und ein Turnier der U11 statt.

Ella Vogt, Emilia Heuel, Toni Foidl, Phil Baier, Mattis Eggert im Kampe und Noah Fligg konnten sehr gute Platzierungen und Podestplätze erreichen. Emilia und Noah konnten sich sogar für die nächsthöhere Meisterschaft qualifizieren. In der U15 gab es leider keine Starter vom TV Attendorn.

Bei den Bezirkseinzelseisterschaften der U11, U15 und U18 am 04.02.2023 konnte Noah Fligg leider keine Platzierung erreichen, dafür Emilia Heuel einen super 3. Platz. In der Altersklasse U15 war leider kein Starter vom TV Attendorn dabei. In der U18 dafür gleich 6 Teilnehmer/Innen. Helena Fischer und Andreas Hundt belegten den 5. Platz. Jakob Hullerum konnte sich leider nicht Platzieren. Janna Götzen, Matti Stickdorn und Jannes Stickdorn haben sich auf dem Treppchen platziert und somit auch für die Westdeutsche Meisterschaft qualifiziert. Auf der Westdeutschen konnten leider keine Platzierungen erreicht werden.

Am 07.05.2023 fanden die Meisterschaften in der Altersklasse der U13 statt und ein Turnier der U11: Phil Baier konnte hier einen hervorragenden 3. Platz erkämpfen, nur noch Noah Fligg und Toni Foidl setzten da noch einen drauf und landeten jeweils auf einen 2. Platz. Emilia machte den Deckel dann drauf mit einem 1. Platz. In der U13 startete Lilly Steinhanses, sie konnte einen super 3. Platz erreichen.

Am 14.05.2023 auf den Bezirksmeisterschaften startete nur Emilia Heuel, sie belegte einen super 3. Platz und hat sich für die Westfalenmeisterschaft qualifiziert. Dort konnte sie am 03.06 2023 einen sehr guten 7. Platz erkämpfen.

Am 17.09.2023 war dann das nächste Turnier für die kleinen Judoka, dort starteten Toni Foidl, Liah Fligg, Niklas Arens, Noah Fligg, Adrian Heuel und Ella Vogt. Alle erreichten mit super Leistungen einen Podestplatz.

Am 28.10.2023 fanden im Rahmen des Rüschkamp Cup auch die Bezirkseinzelseisterschaft der Männer und Frauen statt. Dirk Heller und Pascal machten bei den Männern den Anfang und konnten Beide einen super starken 3. Platz erreichen, was gleichzeitig die Qualifizierung für die Westdeutsche bedeutete. Dort konnten sich aber Beide leider nicht zur Deutschen Meisterschaft qualifizieren. Es folgte Noah Fligg, der konnte sich auf einen 9. Platz vorkämpfen und Jakob Zingsheim, der hat

sich bis auf einen 5. Platz vorkämpfen können. Zum Schluss kamen dann noch Jakob Hullerum, Matti Stickdorn und Jannes Stickdorn: Jannes und Jakob konnten sich beide auf dem Treppchen Platzieren und eine 3. Platz erreichen, Matti musste sich im Kampf um Platz 3 leider geschlagen geben.

Am 08.12.2023 legte der Nikolaus einen Halt beim Judotraining des TV Attendorn ein. Die Kinder und Jugendlichen führten ihm in einem gemeinsamen Training mit großer Begeisterung neu erlernte Techniken vor. Zum Abschluss bekamen die Judoka eine Kleinigkeit vom Nikolaus überreicht und gingen frohen Mutes ins Wochenende.

Am 17.12.2023 fand das Weihnachtspokalturnier in Iserlohn statt. Über 140 Teilnehmer waren für das Turnier gemeldet. Für den TV Attendorn starteten Noah Fligg, Emilia Heuel, Mereth und Jelte Barun, Jannes, Matti und Jasper Stickdorn, Jakob Hullerum und Andreas Hundt. Den Anfang machten die kleinen Judokas. Noah belegte einen super 2. Platz, Emilia belegte den 1. Platz. Danach starteten Merteh und Jelte, für Beide war es das erste Mal und Mereth konnte sich sofort auf einen 3. Platz vorkämpfen, ihr Bruder Jelte belegte den 1. Platz.

Zum Schluss starteten die Ältesten. Jakob erkämpfte sich einen 3. Platz, Andreas und Jannes erkämpften sich einen 2. Platz. Jasper machte es zum Schluss perfekt und erkämpfte sich gegen seinen Bruder den 1. Platz.

Des Weiteren fanden auch in diesem Jahr Fortbildungen im Trainerwesen der Judoabteilung statt. Florian Müller erlangte seine Trainer-A Lizenz und ist somit aktuell der höchstlizenzierte Trainer der Judoabteilung des TV Attendorn.

Des Weiteren sind im Kindertraining Andreas Hundt und Jakob Hullerum als Helfer mit eingestiegen, Janna Götzen ist als Kampfrichterin eingestiegen. Aalle haben super Erfahrungen sammeln können.

Rückblickend freue ich mich, dass die Gruppen beim Kinder- und Jugendtraining stetig größer werden und wieder mehr Kinder Spaß am Judo haben. Daher bedanke ich mich bei den Trainern und bei allen anderen, die sich in der Judo-Abteilung engagieren. Ich möchte aber auch Danke sagen an den Vorstand und den gesamten Verein. Als kleine Abteilung hilft uns die Unterstützung des Turnvereins sehr, um das

Leben auf der Judo-Matte auch weiter in vielen Farben zu malen. Zum Abschluss möchte ich nochmal ein großes Lob und Dankeschön aussprechen an alle die im Jahr immer etwas zu kurz kommen und mich jedes Jahr aufs Neue bei allem sehr unterstützen. Ich weiß den Fleiß aller Beteiligten sehr zu schätzen.

Wir hoffen, auf die gute Arbeit des Jahres 2023 aufbauen zu können, damit das Jahr 2024 noch erfolgreicher wird!

Christian Bentke

A handwritten signature in black ink that reads "C. Bentke". The signature is written in a cursive style with a large, sweeping initial "C" followed by the name "Bentke".

Christian Bentke
Abteilungsleiter



Laufabteilung

Jahresbericht 2023 der Laufabteilung

Im Februar 2023 haben Wolfgang Rohe mit 4 weiteren erfahrenen Betreuern und Übungsleitern einen Laufkurs für Anfänger und Wiedereinsteiger ins Leben gerufen. Die Resonanz war mit weit über 40 Anmeldungen überwältigend. Dabei lag der Frauenanteil bei ca. 90%. Trainiert wurde montags auf der Laufbahn im Hansastadion und donnerstags an der Bigge ab Parkplatz Waldenburg. Sportliches Ziel war die Teilnahme am Citylauf. Am 13. Mai war es dann soweit: 26 Teilnehmer des Laufkurses standen an der Startlinie, gut zu erkennen an ihren grell orangen T-Shirts.



Aber auch sonst war der Citylauf wie jedes Jahr ein riesiges Event. Die Schüler der verschiedenen Attendorner Schulen stellten wieder die größten Teilnehmerzahlen. Aber auch zahlreiche Firmen aus der Region waren mit kleineren oder größeren Gruppen vertreten. Außerdem waren einige Mitglieder des Skilanglaufteams Bruse teilweise von weit her angereist und konnten gute Ergebnisse erzielen.

Nach den Sommerferien im August startete ein neuer Lauf Kurs mit dem Ziel Silvesterlauf. Auch dieser Kurs wurde wieder gut angenommen. Das Wochenende vom 8. - 10. September stand wieder ganz im Zeichen des Plettenberger P-Wegs. Der TV Attendorf war bei sehr hohen Temperaturen mit 37 Sportlern vertreten. 19 Athleten liefen oder walkten die Strecken Halbmarathon, Marathon oder Ultramarathon, 18 Biker absolvierten 45km oder 74km.

Am 14. Dezember fand ein Nightrun ohne Wettkampfcharakter an der Bigge statt. Gelaufen werden konnten Strecken von 5km oder 10km, alles mit Stirnlampen. Nach dem Zieleinlauf auf dem Parkplatz der Kapelle Waldenburg wurde anschließend noch lange geklönt, bei Glühwein und anderen kulinarischen Köstlichkeiten. Auch eine Tombola durfte nicht fehlen. Außerdem stand da auch noch eine Spendenbox für die WDR 2 Aktion Weihnachtswunder. Es kam eine Summe von weit über 1000 Euro zusammen, die vom Verein noch auf 1412 Euro aufgestockt wurde. Wolfgang Rohe und Petra Stumpf haben diese Spende ein paar Tage später persönlich in Düsseldorf bei WDR 2 Moderatorin Steffi Neu abgegeben.

Der Bus zum Silvesterlauf nach Werl war mit 46 Personen wieder sehr gut gefüllt. Bei angenehmen Temperaturen und etwas Rückenwind war es wie immer ein schöner Jahresausklang, der auf der Rückfahrt auch schon ausgiebig gefeiert wurde.

Ich wünsche Euch allen ein gesundes und verletzungsfreies Jahr 2024.

Christoph Keseberg
Abteilungsleiter



Jahresbericht 2023

Das Training unserer Abteilung findet unter dem Motto „**Sport für jedermann**“ dienstags von 19.00 – 20.00 Uhr statt.

Die Jubiläumsfahrt nach Willingen am 10. Januar 2023 mit 18 Teilnehmern war eine Super-Tagestour. Eine interessante Führung an der Mühlenkopfschanze, schöne Wanderung zum Ettelsberg mit schönem Abschluss im Brauhaus in Willingen.



Beim City-Lauf am 13.05.2023 haben einige Mitglieder der Skiabteilung die Straßensicherung im Kölner Tor übernommen.

Leider musste die für Juli geplante Radtour – Weser-Radweg – krankheitsbedingt und anderen Terminen ausfallen. Die Tour soll 2024 nachgeholt werden.

Unsere Leistungssportler waren auch wieder aktiv.

Es waren nicht die einfachsten Trainingsbedingungen für das Ski Team des TV Attendorn. Die Wettkampfmannschaft der Skiabteilung hatte zwar Topp Bedingungen in der Vorbereitung auf Rollski am Biggensee, musste dann aber in der Schneephase zum Teil weite Wege auf sich nehmen. Holztransporte auf der heimischen Loipe zwischen Weltringhausen und der Nordhelle ließen ein Training vor Ort fast nicht zu. So fanden die Einheiten vorwiegend in Oberhundem, Girkhausen und auf Kunstschnee in Westfeld statt.

Dass sich die Umstände jedoch leistungsmäßig gelohnt haben, dafür sorgten zunächst Julian Müller, Uli Rauchheld so wie Andre Müller. Das Trio erlief sich in den jeweiligen Altersklassen in Schotten am Vogelsberg Topp Ergebnisse bei den dort ausgetragenen gemeinsamen Westdeutschen und Hessischen Meisterschaften, stand auf dem begehrten Treppchen und konnte einen ganzen Medaillensatz mit in die Hansestadt bringen. Nachwuchsatlet Julian Müller erreichte überdies Spitzenplätze bei weiteren nationalen Rennen wie in Oberammergau, schaffte das Treppchen in der Endauswertung des Sommercups und qualifizierte sich für den Kader des Westdeutschen Skiverbandes. Andre belegte zudem in Oberammergau Rang 5 seiner Altersklasse und konnte auch in der Leichtathletik für den TV mit einem Rang 5 beim Hörnle Berglauf überzeugen.

Auf ein Klasseergebnis bei den Deutschen AK-Meisterschaften über 50 Kilometer blickt zudem Simone Berei zurück. Sie erreichte bei schwierigen Bedingungen Rang 14.

Bei gleicher Veranstaltung verpasste Sabine Selter über die Halbmarathondistanz das Podium mit Rang 5 nur denkbar knapp. Den

Aufstieg nach ganz oben aufs Treppchen holte sie jedoch nur wenige Wochen später im schweizerischen Engadin nach. Mit 5 Minuten Vorsprung siegte die Athletin im Feld der 75 Frauen sensationell über die Distanz von 23 Kilometern.



Das Team des TV Attendorn beim Engadin Marathon

Überhaupt war der Engadin Skimarathon wieder ein großer gemeinsamer Tripp für den TV und seine Langläufer. Mit etlichen Begleitern im Rücken erliefen sich Andre Zahn und Lea Selter die Qualifikationen für das Elitestartfeld und Otto Weller finishte mit 79 Jahren nach einem guten Saisoneinstand über 10 Kilometer in Oberammergau, nun bereits seinen 14. Engadin Skimarathon. Mattis Hecht auf der Halbmarathondistanz vervollständigte das gute Ergebnis des Teams.

Auf einen ganz besonderen Winter kann Benjamin Selter zurückblicken. Er reiste mit den Profis in der Skiclassics – Reihe einen Winter durch insgesamt sieben Länder und konnte dabei hervorragende Ergebnisse einfahren. Am Start bei den ganz großen Wettkämpfen mit vielfacher



Fernsehpräsenz, ob Wasalauf in Schweden oder Birkebeiner in Norwegen, Marcialonga in Italien oder Jizerska in Tschechien lag er stets unter den besten 6 Deutschen und schaffte in Schweden gar das Kunststück als 3. Deutscher die berühmte Finisline in Mora zu überqueren. Benjamin belegte am Ende des Winters Rang 4 im Gesamtklassement der besten Deutschen Skimarathonläufer und erreichte ebenfalls einen Topp-Ten Platzierung bei den Deutschen Meisterschaften. Von den Lesern der WP wurde er schließlich zum Sportler des Jahres gewählt.

Benjamin Selzer als dritter Deutscher im Ziel des Wasalaufs

Alle die positiven Dinge wären nicht möglich gewesen ohne die große Familie des TV Attendorf mit einem äußerst fachkundigen, hilfsbereiten und menschlichen Vorstand. Im Namen der genannten Sportler und auch jener Läufer, die mit uns auch ohne Wettkämpfe trainieren möchte ich mich ganz herzlich bedanken

Trainer Uli Selzer

Am 01.12.2023 fand unsere Abteilungsversammlung mit 28 Personen im Yachthafen Waldenburg statt. Im Verlauf der Abteilungsversammlung wurden die neuen Pläne für 2024 besprochen.

Bei den anstehenden Wahlen wurden

Abteilungsleiterin Monika Lütkeke
Stellvertreterin Silvia Friedrich

einstimmig wiedergewählt.

Im Anschluss an die Versammlung kam, wie jedes Jahr der Nikolaus und berichtete über die Untaten der Mitglieder. Rolf Hennen zeigte einen Zusammenschnitt von früheren Aktionen bei Geburtstagsfeiern und Skifahrten.

Auf die Jahreshauptversammlung des TV – Attendorn und auf den City-Lauf wurde hingewiesen.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Übungsleiterin Manuela Hufnagel für das Training am Dienstag. Ein Dank auch an Uli Selter für das Training der Wettkampfmannschaft und bei allen Helfern für ihre Arbeit im abgelaufenen Jahr.

Ein besonderer Dank der Aktiven gilt dem geschäftsführenden Vorstand des TV – Attendorn für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Zum Schluss wünschen wir unseren Leistungssportlern gute Erfolge und eine unfallfreie Saison.

Allen Mitgliedern wünschen wir Gesundheit und alles Gute für 2024.

**Ski Heil
Monika Lütke
Abteilungsleiterin**



TRI-TIME Jahresbericht 2023

Als neue Abteilungsmitglieder konnten wir im letzten Jahr unsere Rückkehrerin Laura Reiser begrüßen und drei Neueinsteiger willkommen heißen: Neben Julia Hubbert und Tobias Frettlöh ist auch noch Jens Bieker aus Olpe zu uns gekommen. Er ist seit einigen Monaten für den Verein läuferisch gut unterwegs!

„Wenn sogar die Ölper zu TRI-TIME kommen, können wir so viel ja nicht falsch machen!“ 😊

Diese Entwicklung und die Feststellung, dass die jüngeren unter uns aktiver werden und mehr und mehr ihre Ideen einbringen unterstreicht meine Aussage aus dem letzten Jahresbericht: „Die Gründungsväter der Triathlon Abteilung werden zurückhaltender und in den nächsten Jahren nach und nach die Führung an die noch spritzigeren Weggefährten*innen abgeben“.

Veränderungen bestimmen das Leben und hatten in 2023 auch Auswirkungen auf unserer Abteilungsstatistik und Berichterstattung auf der TRI-TIME Homepage. Diese wurde nämlich in die gemeinsame TV Homepage integriert, auf der nun alle Abteilungen einen eigenen Bereich haben. Entsprechend hat die Saison-Dokumentation in der bekannten Ausführlichkeit etwas gelitten. Unsere bisherige TRI-TIME Homepage dient nur noch als Archiv und der Triathlon Bereich auf der neuen TV Homepage wird erst ab 2024 wieder wie früher sein – Duschan arbeitet daran!

Entsprechend gibt es an dieser Stelle, anders wie sonst üblich, einen Jahresrückblick auf die Ereignisse in und mit unserer Abteilung anhand von Stichpunkten und 'Headlines' (keine Garantie auf Vollständigkeit) :

2023 im Rückblick:

März: Saison-Auftaktwanderung nach Helden(herzhaft)



April: „Hünsborn 2 be wild“ – Duathlon in Kälte und Matsch

April: Ausfahrt über den Sauerlandrading -> Regen – Stürze – Abbruch....



April: TV-Radtrainingslager in Bad Krozingen

Mai: Citylauf

Juni: Challenge Roth (Langdistanz Triathlon)

Und ich habe 2022 noch geschrieben: „Roth kann kommen! Petra wird uns zeigen, was sie draufhat! Dazu dann aber mehr im nächsten Jahr!“

- > Dieses ´mehr´ werden wir gesondert betrachten und Petra im Rahmen der nächsten TV-Jahreshauptversammlung entsprechend ehren!

August: 19. Kinder- und Jugend Triathlon



September: 16. interner Triathlon, wieder im YRCA

Oktober: 8. MTB-Tage

Dezember: Silvesterlauf

Zwischen den oben genannten 'Hauptereignissen' schwimmt, läuft und radelt ein richtiger TRI-TIMER natürlich noch bei verschiedenen anderen Veranstaltungen und Ligawettkämpfen auf den unterschiedlichsten Streckenlängen.

Die Headlines in der Presse 2023 waren demnach im Jahresverlauf:

Triathletinnen gelingt der Saisonauftakt

->NRW Regionalligist TV Attendorn belegt neunten Platz in Alsdorf



Viele Podestplätze für Triathleten

->TV Attendorn überzeugt bei Saisonauftakt in Buschhütten

Anm.: Da der Wettkampf in Buschhütten nach über 30 Jahren letztmalig stattgefunden hat, wird sich TRI-TIME eine andere Saisonauftaktveranstaltung suchen müssen

Triathlon-Comebacker und Neulinge mit ordentlichem Start



->Herrenteam des TV Attendorf belegt bei der Verbandsliga-Saisonpremiere den elften Platz in Gütersloh. Oldie Tippmann beißt sich durch

Ernst Klein: Erst Radfahren, dann Triathlon

->Attendorner Athlet beim Wettkampf in Hagen
(Bild rechts zeigt v.l.n.r. Ernst und Uli A. 😊)

In Lauerstellung zu den Aufstiegsplätzen zur NRW-Liga

->Triathletinnen des Turnvereins Attendorf kehren mit einem hervorragenden sechsten Platz aus Indeland zurück



Zwei Triathlons souverän gemeistert

->Steffi und Uli Gabriel glänzen in Münster und am Walchsee

Attendorn nähert sich der Abstiegszone

->Getrübte Stimmung bei den Triathleten nach Platz 15 in Steinbeck

Für Petra Stumpf erfüllt sich ein Traum

->Triathletin des TV Attendorn finisht in Roth. Auch eine Staffel aus der Hansestadt geht an den Start



Langdistanz in Roth bedeutet:

3,8km schwimmen

180km Rad fahren

42km laufen



Toller Wettkampf – klasse TRI-TIME Zeiten:

Petra: 14:11 Std. (1:33 - 6:55 - 5:33)

Lothar: 11:20 Std. (1:15 - 5:22 - 04:34)

Yvy: 12:57 Std. (01:20 - 06:37- 04:50)

TRI-TIME Staffel:

Lukas Scholl (Schwimmen 01:12 Std.) ; Daniel Kaufmann (Rad 06:01 Std.); Astrid Hellner (Lauf 03:44 Std.) -> 11:02 Std.

Triathletinnen aus Attendorn überraschen mit Platz sechs

->Yvonne Keseberg geht nur kurz nach dem Wettkampf in Roth in Saerbeck erneut an den Start. Team nun Fünfter in der Ligawertung

Attendorner Triathletinnen erreichen guten neunten Platz

->Damen Team liegt nach seinem vierten Triathlonwettkampf im Bereich der Aufstiegsplätze

67 Teilnehmer, 67 Gewinner

->Kinder- und Jugendtriathlon ist wieder ein großer Erfolg für TRI-TIME Attendorf – und Nachwuchswerbung dazu



Verbandsliga-Klassenerhalt ist in greifbarer Nähe

->Triathlon Herrenteam des TV Attendorf TRI-TIME steckt in Sassenberg den Ausfall mehrerer Leistungsträger weg



TV Attendorn bleibt Verbandsligist

->Hansestädter machen beim Nibelungen-Triathlon in Xanten den Klassenerhalt perfekt.



Runder Abschluss der Attendorner Triathleten

->Mario Kaufmann tagesschnellster TRI-TIMER in Siegburg.....

Auf dem Treppchen standen in Siegburg u.a. Fabienne und Bettina 👍 .

Den erneuten Sieg in der AK 75 sicherte sich Horst Normann!

Eine Woche später waren u.a. die Fiebigs Geschwister in Willich am Start!



TV Attendorf krönt Saison mit dem Aufstieg in die NRW-Liga

->TRI-TIME Damen gehen locker in den entscheidenden Wettkampf. Laufen ist kein Vergnügen bei 28 Grad in Vreden

Die TRI-TIME Ligateams sind:
Trainer und Organisator Damen und Herren: Stefan Wortmann

Damen-Team Regionalliga (ab 2024 NRW-Liga):

Yvonne Keseberg; Christine Cordes; Christina Müller; Lara Kamp; Petra Stumpf; Simone Berei

Herren-Team Verbandsliga:

Lothar Fischer; Stefan Wortmann; Niels Hannel; Thomas Tippmann; Lukas Scholl; Pascal Boog; Noah Köster

In unserer Triathlon Abteilung gibt es viele nette Menschen, die sich einsetzen und unterstützen.

Sie motivieren aktiv zu sein und in der Gemeinschaft Sport zu treiben. Es muss kein Marathon und auch keine Ironman Distanz absolviert werden. Hauptsache, man bleibt in Bewegung. „Jeder wie er kann und jeder wie er will!“

Getreu diesen Worten bin ich stolz darauf, weiterhin von unserer Triathlonfamilie sprechen zu dürfen.

Ob Staffelteilnehmer, Langdistanz-Triathlet oder ´nur´ Trainingsschwimmer, bei TRI-TIME ist jeder willkommen!

Umso erfreulicher ist es, dass wir mit Stefan Wortmann nun auch unseren ersten offiziellen Triathlon-Trainer mit C-Lizenz in der Abteilung haben!

Entsprechend gebührt Stefan und vielen anderen der Dank für eine vielfältige Unterstützung und Motivation innerhalb unseres Turnvereins und TRI-TIME!

Die Zukunft mit TRI-TIME bleibt somit nicht nur orange-schwarz, sondern in jedem Fall auch spannend. Die NRW-Liga haben wir

erreicht, die Bundesliga ist nicht mehr weit..... Aber erstmal wird es wohl orange-schwarze Schirme geben 😞👍!

Ein **fettes** Dankeschön geht in 2023 vor allem an:

Stefan	Trainer und Ligakoordinator
Duschan	Trainer, Fotograf, Berichterstatter und mehr
Frank	Allround-Organisator (Getränke, Karten und mehr)
Uli S.	Berichterstatter, Unterstützer, Motivator
Petra	Denkt an so vieles und ist Teil des Weihnachtswunders
Wolfgang	Laufinitiator und Teil des Weihnachtswunders 2023
Yvy	Anschaffung Laufkleidung, Vorstandsmitglied
Manuela	Verpflegungs Organisation Sauerlandrading
Reiner	Organisation Silvesterbus/-lauf (im Team)
Mario	Navigator und Streckenfinder

Team Rad- und Laufkleidung: Dominik, Yvonne, Linda, Daniel, Fabienne...

Team Kinder- und Jugendtriathlon: Christoph, Daniel, Duschan, Frank, Uli, Mario, Noah, Martin, Timo
u.v.a.

Falls bei den vielen schönen Dinge, die wir mit „TRI-TIME and friends“ erleben dürfen, Personen vergessen wurden, teilt mir dies mit -> Wir finden da eine Gelegenheit!

Wir haben einen tollen TV Attendorf, in dem 10 Abteilungen zum Mitmachen und aktiv sein anregen.

Ohne unseren harmonisierenden geschäftsführenden Vorstand wäre vieles nicht möglich.

Daher: Danke an Euch für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit

Und dann war da noch das WEIHNACHTSWUNDER 2023.....

Es war keine TRI-TIME Aktion, die Wolfgang und Petra durchgeführt haben, aber beide sind in unserer Abteilung und daher kann und muss dies meines Erachtens auch innerhalb dieses Berichtes aufgeführt werden.

Wolfgang hat mit seinem Team die Laufbewegung in Attendorn neu etabliert.

Mit seiner herzlichen und motivierenden Art erreicht er viele Personen, sei es sportlich oder menschlich.

Die Idee, sich am WDR 2 Weihnachtswunder mit einer Spendenaktion innerhalb des zweiten Night-Run des TV Attendorn zu beteiligen und diesen zu organisieren war eine grandiose Idee und hat allen eine riesige Freude bereitet.

Als Wolfgang und Petra dann im Livestream in Düsseldorf zu sehen waren bin ich mir sicher, dass dies für viele ein Stück Weihnachten war!



Wir sehen uns an der 'finish line'.

Bleibt TRI-TIME – bleibt geschmeidig und gesund!

Klaus Schneider
Abteilungsleiter Triathlon
im Januar 2024

Klaus Schneider
Abteilungsleiter Triathlon
im Januar 2024



Tischtennis

Sowohl die erste als auch die zweite Herrenmannschaft erreichten ihre Ziele in der Spielzeit 2022 / 2023 und konnten am Ende der Saison den Klassenerhalt feiern.

In der Spielzeit 2023 / 2024 streitet die Abteilung Tischtennis mit zwei Mannschaften um Meisterschaftspunkte.

Die in der Bezirksoberliga (vormals Bezirksliga) aufschlagende erste Herrenmannschaft beendete die Hinserie nach zehn Spieltagen mit 05:15 Punkten (2 Siege, 1 Unentschieden, 7 Niederlagen) auf Tabellenrang 9. Das Team um Mannschaftskapitän Matthias Selter beabsichtigt, den Klassenerhalt in einer sehr ausgeglichenen Liga noch zu erreichen und die Saison auf einem Mittelfeldplatz zu beenden.

Die zweite Herrenmannschaft freut sich über eine sehr erfolgreiche Hinrunde. Nach acht Spielen belegt sie mit 13:03 Punkten (6 Siege, 1 Unentschieden, 1 Niederlage) einen ausgezeichneten zweiten Tabellenrang in der 1. Bezirksklasse (vormals 1 Keisklasse). Die Attendorner Reserve wird bemüht sein, die hervorragende Ausgangssituation in der zweiten Saisonhälfte zu verteidigen.

Wie in den Jahren zuvor ist es auch in der Spielzeit 2023 / 2024 nicht gelungen, eine Nachwuchsmannschaft zu melden; eine Entwicklung, welche vermuten lässt, dass auch im Erwachsenenbereich in naher Zukunft mit weiteren Personalproblemen zu rechnen sein wird.

Besonderer Dank für ihr herausragendes Engagement gebührt unseren Übungsleiter*innen Susanne Rohrmann, Sandra Quinker und Claus-Jochen Munkelwitz.

Es bleibt zu hoffen, dass uns einige Nachwuchsakteure dauerhaft erhalten bleiben und den Ehrgeiz entwickeln, sich stetig zu verbessern. Nur so können auch die weniger populären Sportarten wie Tischtennis zukünftig einen neuen Aufschwung erfahren.

Danken möchte ich dem Vorstand des TV Attendorf für die fantastische und unermüdliche Vereinsarbeit und die Unterstützung der Abteilung Tischtennis.

Mit den besten Wünschen für das Jahr 2024,

Dr. Johannes Wilkman
Leiter Abteilung Tischtennis
im Februar 2024



Radsport

Jahresbericht 2023 – Radsportabteilung

Das Jahr 2023 war für die Radsportabteilung sehr erfolgreich und bot einige sportliche Highlights. Auf dem Rennrad, dem Mountainbike und auf Cross- bzw. Gravelrädern wurden zahlreiche Renn- und Trainingskilometer gesammelt.

Saisonauftakevent

Der alljährliche, traditionelle Saisonaufakt fand diesmal in den Niederlanden statt. Mit dem Bus ging es für 20 Radsportkollegen nach Hoogerheide zur spannungsgeladenen Cyclocross WM. Gemeinsam mit mehr als 50.000 Zuschauern konnte das Duell der Giganten, Mathieu van der Poel (NL) gegen Wout van Aert (BE), aus nächster Nähe betrachtet werden. Dass im Ergebnis van der Poel im Zielsprint knapp vor van Aert gewann, war für die meisten Kollegen nur zweitrangig. Viel

mehr standen für alle Mitgereisten die gewonnenen Eindrücke aus gewaltiger Stimmung und grandiosem Sport im Vordergrund.



Die Cyclocross-Giganten vor der beeindruckenden Kulisse in Hoogerheide

Trainingslager

Im April fand zum zweiten Mal in Folge das Rad-Trainingslager von Radsport- und Triathlonabteilung in Bad Krozingen statt. Mit über 30 Teilnehmern wurde die Teilnehmerzahl des Vorjahres fast verdoppelt. Erneut wurden die Trainingsreviere Schwarzwald, Kaiserstuhl und Vogesen ausgiebig genutzt. Bei stabilen Wetterverhältnissen wurde an allen vier Trainingstagen gefahren. Unter Berücksichtigung der Leistungsunterschiede zwischen den verschiedenen Teilnehmern wurden die ersten 30 Minuten gemeinsam gefahren und anschließend erfolgte eine Aufteilung in drei Leistungsgruppen. So kam jeder auf seine Kosten und neben dem Trainingseffekt kam auch der gemeinsame Spaß nicht zu kurz.



Die Teilnehmer des Trainingslager 2023

Trainingsausfahrten

Auf Basis der guten Erfahrungen aus dem Trainingslager in Bad Krozingen konnten ab dem Sommerhalbjahr auch wieder die wöchentlichen Trainingsausfahrten etabliert werden.

Im Sommerhalbjahr treffen sich alle Rennradfahrer/-innen des TV Attendorf (abteilungsübergreifend) um 18:00 h hinter der Schranke beim Parkplatz an der Kapelle Waldenburg. Nach gemeinsamem Start erfolgt nach 20-30 Minuten die Trennung in 2-3 Leistungsgruppen, sodass für alle Teilnehmer/-innen eine Gruppe mit der richtigen Geschwindigkeit gefunden werden kann.



Auch der Spaß kommt nicht zu kurz: Spontaner Le-Mans-Start bei einer der Ausfahrten

Rennveranstaltungen

Auch im Jahr 2023 nahmen erneut zahlreiche Radsportler an Rennveranstaltungen teil. Im Nachfolgenden ist nur ein Auszug aus der Reihe an Rennen enthalten, bei denen die Attendorner Sportler großartige Ergebnisse erzielten.

- MTB-Marathon Sundern-Hagen

Das erste Rennen der Saison war für viele Attendorner Radsportler der MTB-Marathon von Sundern nach „Kuschiss-Hagen“. Bei äußerst widrigen Bedingungen starteten die Vereinskollegen sowohl auf der kurzen als auch auf der mittleren Strecke. Vor lauter Schlamm kaum wiederzuerkennen, kamen alle heile ins Ziel und die Starter der Kurzstrecke konnten sich sogar über den Gewinn der Mannschaftswertung freuen.



Schlammige, aber fröhliche Gesichter im Ziel des MTB-Marathon Sundern-Hagen

- RTF Hochsauerland

Die Veranstaltung mit den meisten Attendorner Teilnehmern war die Radtouristikfahrt (RTF) des RSC Hochsauerland. Mit Start und Ziel in Eslohe nahmen mehr als 20 Fahrer des TV Attendorn die Strecken der RTF in Angriff. Bei bestem Wetter konnten alle Sportler die Kombination aus Landschaft und Höhenmetern genießen. Ein besonderes Lob gebührt hier unserem Nachbarverein RSC Hochsauerland, der wieder eine perfekt organisierte Veranstaltung bot.



Die Attendorner Starter am Startbogen in Eslohe

- Dautpher Pfingstpreis

Beim bergigen Rundstreckenrennen in Dautphe standen vier Attendorner Radsportler am Start. Fabienne Hühn und Linda Hennes starteten in der Jedermann-Klasse, Daniel Kaufmann und Dominik Hennes in der Amateur-Klasse. Hierbei erzielten Linda Hennes und Dominik Hennes mit jeweils Rang 2 in ihrer Klasse starke Ergebnisse.



Daniel Kaufmann beim Dautpher Pfingstpreis

- Deutsche Meisterschaften Kriterium

-

Die deutschen Kriteriumsmeisterschaften fanden 2023 in Troisdorf-Spich statt. Dominik Hennes konnte sich hierfür bei einem der fünf Qualifikationsrennen einen Startplatz sichern und stand somit bei regnerischen Bedingungen an der Startlinie. Im Endeffekt sprang ein solider 13. Platz in der Klasse der Amateure hinaus.



Dominik Hennes bei den deutschen Kriteriumsmeisterschaften in Troisdorf

- P-Weg MTB Marathon

Der MTB-Marathon in Plettenberg war wie so oft das Saison-Highlight für viele Attendorner Radsportler. Mit mehr als 15 Startern standen erneut zahlreiche Vereinskollegen an der Startlinie. Erneut erzielten die Sportler großartige Ergebnisse; besonders hervorzuheben sind hier sicherlich der Gesamtsieg von Linda Hennes vor Yvonne Fischer auf der Kurzstrecke, sowie die Siege von Justus Vetter und Andreas Claren in ihren jeweiligen Altersklassen auf der Kurzstrecke.



Linda Hennes gewinnt vor Yvonne Fischer auf der Kurzstrecke

Sonstiges und Ausblick

Um stets auf dem Laufenden zu bleiben, lohnt es sich auch weiterhin der gemeinsamen Instagram-Seite von Triathlon- und Radsportabteilung zu folgen (*rad_tri_attendorn*).

Auch für das Jahr 2023 sind erneut zahlreiche gemeinsame Aktivitäten geplant. So wurde die anstehende Saison bereits Anfang Februar mit einer Wanderung und anschließender Einkehr in die Skihütte Halberbracht eingeläutet. Auch das Trainingslager in Bad Krozingen und die gemeinsamen Trainingsausfahrten sind schon wieder fest eingeplant.

Fazit

Die Attendorner Radsportler blicken somit auf ein spannendes und erfolgreiches Jahr 2023 zurück. Für 2024 erhoffen wir uns erneut zahlreiche gemeinsame Trainingskilometer und spannende Rennveranstaltungen.

Dominik Hennes
Abteilungsleiter



Turnen

Turnabteilung Bereich Fitness/Gesundheit

Im Jahr 2023 konnten wir mit 19 Übungsleiter*innen im Bereich Fitness/Gesundheit 20 Sportkurse anbieten. Wir bedanken uns bei Ulrike Krause, die viele Jahre die StepAerobic geleitet hat. Nach vielen Jahren „Treppe auf, Treppe ab“ hat sie den Kurs an Kirstin Lohölter

übergeben. Kirsten ist seit Februar als ÜL in unserem Verein tätig. Sie ist nicht nur für die StepAerobic im Einsatz, sondern auch im Team der "HIIT" Gruppe.

Weiterhin begrüßen wir als neuen ÜL in der Turnabteilung Frank Israel, der seit Oktober den Kurs „Fit und Fun am Freitagabend“ anbietet. Er hat seine ÜL Lizenz in 2023 erworben und möchte nun sowohl die Damen, als auch die Herren für das Wochenende in Schwung bringen.

Nach ca. 1-jähriger Pause ist Jeni Wacker wieder eingestiegen, so dass der Zumba Kurs zur Freude aller Teilnehmer seit September wieder läuft.

Anbei ein kleiner Überblick über unser Angebot, eine ausführliche Version findet man unter www.TV-Attendorf.de/sportprogramm.

The image displays four blue vertical panels, each representing a different category of sports and fitness activities. Each panel has a title at the top and a list of activities below, with each activity preceded by a right-pointing arrow (▶).

- Fitness & Gesundheit Mo-Di**
 - ▶ Fit in die Woche
 - ▶ Aerobic 50+
 - ▶ Pilates
 - ▶ Zumba
 - ▶ MobiFit
 - ▶ Nordic Walking
 - ▶ Bauch/Beine/Po, mal TaeBo
- Fitness & Gesundheit Mi-Fr**
 - ▶ Fitness für Sie und Ihn
 - ▶ Fit ab 40
 - ▶ Ladies FitMix
 - ▶ Pilates
 - ▶ StepAerobic
 - ▶ Yin-und Yang Yoga
 - ▶ HIIT High Intensity Intervall Training
 - ▶ "FFF" Fit and Fun am Freitagabend
- Sport der Älteren Senioren**
 - ▶ Senioren-Gymnastik & Tanz für Frauen
 - ▶ Wir bleiben in Bewegung
- Gymnastik Wirbelsäulenschonend**
 - ▶ Rücken Fit
 - ▶ Haltung & Bewegung
 - ▶ Funktionelle Gymnastik

Wie bereits in den Vorjahren fanden einige Kurse in den Sommermonaten „Outdoor“ statt, um der Hitze in den Turnhallen zu entfliehen. Eine Alternative, die von den Teilnehmern dankend angenommen wird.

Im Jahr 2023 haben wir als Stützpunktverein ein Projekt im Bereich Integration durchgeführt. In Zusammenarbeit mit der Stadt Attendorn, welche uns den Kontakt zu Ukrainischen Flüchtlingen herstellte, stellten wir über einen Zeitraum von 3 Wochen verschiedene Kurse aus unserem Programm vor. Vor allem die ukrainischen Frauen waren sehr interessiert und haben die angebotenen Sportkurse gerne angenommen. Einige von ihnen konnten wir im Anschluss als neue Mitglieder des TV Attendorn begrüßen. Mein besonderer Dank geht an die ÜL, die zusätzlich zu ihrem wöchentlichen Einsatz dieses Angebot ermöglicht haben (Pilates, Rückenfit, HIIT, Fit und Fun, Ladies FitMix, Bauch/Beine/Po)

Dieses ist mein letzter Bericht für die Turnabteilung im Bereich Fitness/Erwachsene. Ich habe die Leitung der Abteilung im Jahre 2010 von Lilo Brinkmann übernommen und in dieser Zeit mit Hilfe der Übungsleiter*innen viele neue Kurse eingeführt und etabliert. Es hat mir viel Spaß gemacht, aber nun ist es an der Zeit, dass neuer Schwung und neue Ideen kommen.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmals bei allen Übungsleiter*innen, mit denen ich in den letzten 14 Jahren zusammenarbeiten durfte, für ihren Einsatz bedanken.

Bleibt sportlich und engagiert – ohne euch wäre das umfangreiche Angebot des TV Attendorn nicht möglich!

Marie-Luise Kurzer

Bereich Kinder/Jugendliche



Das Sportangebot in der Abteilung Turnen-Kinder erfreute sich auch im Jahr 2023 großer Beliebtheit und die Nachfrage war in allen Gruppen sehr groß. Angefangen bei den Kleinsten mit „Turnspaß mit Mama oder Papa“ über das Turnen ohne Begleitperson bei den „Turnzwerger“ und den „Turnkids“ waren alle Stunden gut gefüllt. Das Angebot von Bewegungslandschaften, die zum Klettern, springen, balancieren und schaukeln einladen, begleitet mit Sing- und Fingerspielen für die Kleinen und Konditionstraining und Mannschaftsspiele für die Großen, füllten wöchentlich 15 Stunden des gesamten Vereinsangebots in unseren Hallen. Zusätzlich bot die Abteilung Turnen-Kinder wöchentlich je eine Trainingsstunde für die Schautanzgruppen Junior-Sputnix und Sputnix an.

Auch das Geräteturnen füllte mit jeweils 1 Stunde der beiden Startergruppen und insgesamt 5,5 Stunden der Wettkampfgruppe unsere Hallen. Für einen reibungslosen Ablauf sorgten insgesamt 12 lizenzierte Übungsleiter*innen unterstützt von 21 Helfer*innen. Für ihren engagierten und immer zuverlässigen Einsatz sage ich „herzlichen Dank“

Besonders erfreulich ist es, dass mit Laura und Nicola Naccarato und Katharina Nagic drei neue Übungsleiter*innen unser Sportangebot unterstützen. So konnten wir mit der Gruppe „Ballspiele ab 5. Schuljahr“ ein neues Angebot für die älteren Kids schaffen und 2024 wird eine zusätzliche Gruppe der Turnkids im Vorschulalter und 1. Schuljahr angeboten werden.

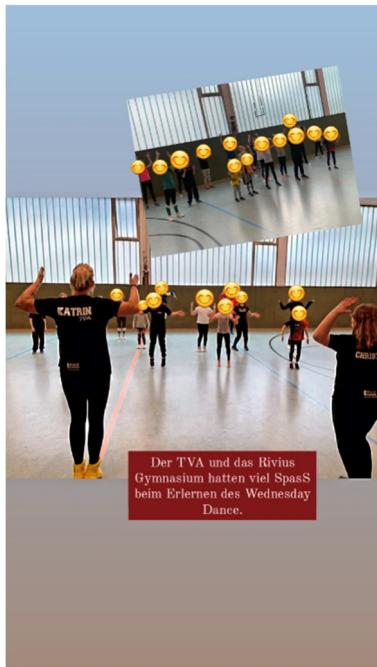
Sina Derdemez, Emma Gabriel, Paula Griese, Leni Lamers, Yara Moshage, Giana-Ina Nollmann, Jana Pastuch, Emelie Schneider, Nika vom Wege und Nina Wittmann konnten wir als neue Helferinnen begrüßen. Die Abteilung Turnen-Kinder freut sich immer, wenn Mädchen und Jungen ab 14 Jahren die Abteilung unterstützen und den Übungsleiter*innen zur Seite stehen.

Da alle Gruppen zurzeit sehr voll sind und überall Wartelisten bestehen, ist diese Hilfe sehr wichtig und sollte sehr verantwortungsbewusst ausgeführt werde.



Zusätzlich zu dem normalen Stundenangebot beteiligte sich die Abteilung Turnen-Kinder an 2 Projekten, bei denen jeweils eine Förderung vom LSB beantragt werden konnte.

Bei der „**Extra Zeit für Bewegung**“ wurde in Zusammenarbeit mit dem Rivius Gymnasium Attendorn am 21. und 22. April ein Workshop angeboten.



Der TVA und das Rivius Gymnasium hatten viel Spaß beim Erlernen des Wednesday Dance.

An zwei spannenden und abwechslungsreichen Sporttagen erlebten 20 Schüler*innen der Jahrgangsstufe 5 bis 7 des Rivius Gymnasiums Spaß an der Bewegung und das Kennenlernen neuer Bewegungsarten. Ziel war es, Motivation für ein lebensbegleitendes Sporttreiben zu schaffen. Das sportliche Angebot wurde vielfältig gestaltet und die Rivianer bekamen Einblicke in die Sportarten Tanz, Basketball, HIIT-Workout, Turnen und Judo. Unterstützt und angeleitet wurden die Schüler*innen von unsren Übungsleiter*innen Jens Dolligkeit, Katrin und Nicola Naccarato, Joana Schwarz, Eva Speich-Maczioschek und den Judokas Christian Bentke, Michael Löde und Florian Müller und den Sporthelfern des Rivius Gymnasiums Jason Henkel, Felix Ochtendung und Lena Block sowie der

Referendarin Dana Vahle.

Die Kooperation war ein voller Erfolg und ein gelungenes Beispiel dafür, dass Schule und Verein eine gemeinsame Verantwortung für die sportliche Erziehung und Bildung der Kinder und Jugendlichen tragen. Denn Sport fördert nicht nur koordinative, sondern auch kognitive, soziale und emotionale Fähigkeiten. Eine gelungene Veranstaltung, die durch das Engagement der Lehrerin Kristina Sieler und dem TV Attendorn zustande kam und gerne wiederholt werden darf.



Ein weiteres Projekt der Abteilung Turnen-Kinder war die Durchführung eines **Sportkarrussells** in Kooperation mit der OGS der Sonnenschule. Hier konnte mit Hilfe der Förderung aus dem Topf „1000 x 1000“ ein Angebot geschaffen werden, bei dem Kinder des Ganztags der Sonnenschule die Sportarten tanzen, Einführung ins Geräteturnen, bewegen an Gerätelandschaften und verschiedene Ballspielarten kennenlernen durften. Organisiert von unserer Abteilung durch die Übungsleiterinnen Petra Hübner, Veronica Kost und Katrin Naccarato, mit Unterstützung der Helferinnen Laura Naccarato, Jana Pastuch und Jasmin Steingass und die Mithilfe von einem Team der Betreuerinnen der OGS war auch dieses Projekt ein voller Erfolg. Alle beteiligten Kinder hatten Spaß an der Bewegung. Durch die Förderung des LSB konnten für das Sportkarrussell Materialien im Wert von 1000,00 Euro angeschafft werden, die Verein und OGS auch weiterhin zur Verfügung stehen.

Erfreulicherweise haben auch die Mädels der „Sputnix“ im Jahr 2023 wieder Nachwuchs bekommen und so konnte der Verein auf Veranstaltungen wie die Gesundheitsmesse Attendorf, KiJuGa Finnentrop oder Seniorenkaffee Ennest das Programm mit einem Schautanz nach außen vertreten werden.



Hier gilt mein Dank dem Trainerteam Katrin und Laura Naccarato, Helena Stuff und Jasmin Steingass, die mit viel Einsatz immer wieder die Mädchen motivieren und mit ihren Ideen immer einen schönen Tanz einstudieren.

Jahresbericht Wettkampfgruppe Geräteturnen

Zum Jahresauftakt ging es am 06.01.2023 für einige Turnerinnen der Wettkampfriege des TV Attendorn zum wiederholten Mal gemeinsam mit Eltern, Geschwistern und Freunden nach Dortmund zum Besuch der Veranstaltung „Feuerwerk der Turnkunst“. Hierbei handelt es sich um Europas erfolgreichste Turnshow, die es mittlerweile seit über 30 Jahren gibt und die jedes Jahr mit neuen Attraktionen auf Tournee geht. Eine Show voller mitreißender Musik, tollen Tanzdarbietungen und unglaublichen artistischen Höchstleistungen, die für alle ein unvergessliches Erlebnis war und auch für 2024 auf dem Programm steht.

Der Start der Wettkämpfe begann für die Turnerinnen des TV Attendorn am **04.02.2023** in Schmallenberg mit den **Bezirksschülerinnen Wettkämpfen des Turnbezirks Olpe**, ausgerichtet durch den TV Gleidorf und den TV Schmallenberg.

Es ging um die Qualifikation für die Gauschülerinnen Wettkämpfe des Siegerland Turngaus.

Die besten 3 Mannschaften und die besten 3 Einzeltturner*innen der einzelnen Wettkampfklassen erturnen sich die Qualifikation für den Gau. Eine Mannschaft darf im Wettkampf aus 3-5 Teilnehmer*innen bestehen, wobei die 3 höchsten Wertungen in die Mannschaftswertung kommen. Der TV Attendorn musste leider aufgrund diverser Umstände auf einige Mädels verzichten und ging mit einer Mannschaft bei den Schülerinnen C und einer bei der weiblichen Jugend B an den Start. Bei den Schülerinnen C turnten mit Mona Bröckelmann, Maja Hütte, Greta Höffer und Frida Kiese 4 Mädels für den TV, wobei es für Maja, Greta und Frida der allererste Wettkampf war. Bei der Jugend B startete mit Paula Griese, Lene Knubel und Leni Lamers eine dreier Mannschaft, daher gab es hier keine mögliche Streichwertungen und es zählte jede Übung für die Mannschaftswertung. Auch für Paula war es hier der erste Wettkampf. Die Mannschaft verpasste das Treppchen mit dem 4. Platz leider knapp. Alle TVA Mädels zeigten trotz der großen Aufregung gute saubere Übungen und am Ende konnte sich Leni über die Qualifikation für den Gau in der Einzelwertung freuen. Lene und Mona verpassten die

Qualifikation im Einzel leider sehr knapp um nur einen Platz, Paula auf ihrem ersten Wettkampf um nur zwei Plätze.



Leni startete anschließend am **12.03.2023** bei den **Gauschülerinnen Wettkämpfen des Siegerland Turngaus in Kreuztal**. Sie zeigte gute saubere Übungen und erturnte sich in einer mit vielen starken Turnerinnen besetzten Wettkampfklasse einen sehr guten Platz im vorderen Mittelfeld. Das Trainerteam des TV war auch auf diesem Wettkampf mit den Leistungen ihrer Schützlinge sehr zufrieden.

Zum ersten Mal nahmen am **16. - 18. Juni 2023** 13 Teilnehmer*innen unserer Turnriege am **Gillerberg Turnfest** teil, das traditionsmäßig auf dem „**Gillerberg**“ stattfand. Mit viel Vorfreude und viel Aufregung im Gepäck reisten die Mädchen mit Betreuern und Kampfrichterin an. Es wurde das Zelt eingerichtet und bei den stattfindenden Wettkämpfen

zugeschaut. Nach einer Nacht im Vereinszelt nahmen die 13 Mädels bei den Wettkämpfen teil. Da beim Giller draußen, und nicht in der Turnhalle geturnt wird, waren die Wettkämpfe zusätzlich etwas Besonderes. Alle Mädels zeigten gute Übungen und konnten sich am Ende über einige tolle Ergebnisse freuen. Leni Lamers erturnte sich bei der Jugend A den 2. Platz und Lea Dolligkeit wurde in ihrem Wettkampf sogar mit der Goldmedaille belohnt.

Auch an diesem Wochenende war das TV-Trainererteam mit den Leistungen ihrer Turnerinnen sehr zufrieden. Ein herzliches Danke schön geht an Fiona Schulz, die auch hier wieder als Kampfrichterin im Einsatz war. Die Tage auf dem „Giller“ waren für alle ein tolles Erlebnis und es wird sicher eine Wiederholung geben.



alle Teilnehmerinnen des TV Attendorf auf dem „Giller“

Nach der Corona bedingten Wettkampfpause fand am **26.-27.08.2023** mit großer Beteiligung das erste **Bezirksturnfest des Turnbezirks Olpe** statt.

Der TV Attendorn nahm mit insgesamt 12 Mädchen teil.

Am Samstag gingen bei den 14+15 Jährigen Leni Lamers, Lene Knubel und Paula Griese an den Start. In der Kür Klasse LK3 startete Lea Dolligkeit, sie bewies besonders am Balken Nervenstärke und erturnte sich hier die höchste Wertung in ihrer Wettkampfklasse und präsentierte am Boden ihre neu erarbeitete Bodenübung. Am Ende konnte sich Lea über den 3. Platz und damit über einen Platz auf dem Treppchen freuen. Am Sonntag startete Felia Gao als Jüngste der TV Riege bei den 10+11 Jährigen und konnte sich über eine gelungene Premiere bei ihrem ersten Wettkampf freuen. Bei den 12+13 Jährigen turnten mit Mona Bröckelmann, Naomi Krupa, Greta Höffer, Clara Oevermann, Maja Hütte, Lene Kümhoff und Frida Kiese 7 Mädchen des TVA an den Geräten. Für einige von ihnen war es nach dem Start beim Gillerberg Turnfest der erste Wettkampf in der Halle und alle konnten sich am Ende über gelungene Übungen freuen.

Der **Bezirkspokal des Turnbezirks Olpe** wurde als weiterer Wettkampf am **05.11.2023** in **Gleidorf** ausgerichtet. Hier nahmen 5 Mannschaften aus 4 Vereinen teil.

Die Mädchen des TV Attendorn, Mona Bröckelmann, Lea Dolligkeit, Paula Griese, Lene Knubel, Leni Lamers, Kiana Ostermann und Fiona Schulz starteten hier zum ersten Mal in dieser Liga und turnten auch zum ersten Mal Übungen der LK4 Stufe. Daher war die Aufregung bei Turnerinnen und Trainern sehr groß und die Freude umso größer, als am Ende der TV Attendorn einen guten 4. Platz erreichte.

Auch die Einzelergebnisse waren erfolgreich: Mona Bröckelmann sicherte sich den 3. Platz, Lene Knubel knapp dahinter den 4. Platz. Lea Dolligkeit erturnte sich mit nur 3 geturnten Geräten den 10. Platz.

Wie jedes Jahr beschloss die Wettkampfgruppe des TV Attendorn die Saison mit ihrem Vereinswettkampf **am 16.12.2023** in der heimischen Turnhalle. Hier präsentierten sie vor Familie und Freunden ihre zum Teil neu erlernten Übungen und Elemente und zeigten, was sie in vielen Stunden Training geübt und erlernt hatten. Sie zeigten alle tolle Übungen und wurden mit viel Applaus von allen Anwesenden belohnt. Besonders interessant waren sowohl für die Turnerinnen als auch für die Zuschauer die Übungen der erfahrenen Mädchen, die sowohl Übungen der P Stufen als auch Kür Übungen der LK4 Stufe zeigten. Am Ende des Wettkampfes standen die Platzierungen wie folgt fest:

Schülerinnen E/D:

Merete Hesse 1. Platz, Felia Gao 2. Platz, Ela Atilgan 3. Platz

Schülerinnen C:

Lea Hupertz 1. Platz, Greta Höffer 2. Platz, Maja Hütte 3. Platz, Frida Kiese 4. Platz

Jugend A/B:

Naomi Krupa 1. Platz, Clara Oevermann 2. Platz, Antonia Lamers 3. Platz, Sophia Henze 4. Platz

LK4:

Mona Bröckelmann 1. Platz, Leni Lamers 2. Platz, Lene Knubel 3. Platz, Lea Dolligkeit 4. Platz, Kiana Ostermann 5. Platz und Paula Griese 6. Platz

Unter großem Applaus aller anwesenden Zuschauer nahmen die Mädchen ihre wohlverdienten Medaillen, Urkunden und einen Stutenkerl entgegen. Hervorzuheben sind dieses Jahr auch unsere 7 neuen Kampfrichterinnen, die in 2023 erfolgreich ihre E-Lizenz erworben haben und bei diesem Wettkampf teilweise ihren ersten Einsatz hatten. Der TV dankt ihnen für ihren Einsatz, denn ohne Kampfrichter*innen ist eine Teilnahme an Wettkämpfen nicht möglich.



Wettkampfgruppe der Abteilung Turnen-Kinder des TV

Ein ganz großes „Danke schön“ der Abteilung und der Turnriege geht an die Kampfrichter*innen des Vereins, die sich immer wieder auf den Wettkämpfen für den TV zur Verfügung stellen. Ohne sie wäre die Teilnahme an vielen Wettkämpfen nicht möglich.



Die gesamte Abteilungsleitung Turnen möchte sich noch einmal bei allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern, Helferinnen und Helfern für ihren engagierten und zuverlässigen Einsatz in den Gruppen bedanken und hofft auch für 2024 auf eine gute gemeinsame Zusammenarbeit.



Ein weiteres „Danke schön“ gilt dem Vorstand, der für unsere Abteilung, trotz eigener Sorgen, immer ein offenes Ohr hatte, uns zur Seite stand und finanziell unterstützte.



©www.ClipProject.info

Ein sportlich erfolgreiches und gesundes Jahr 2024 wünschen

Marie-Luise Kurzer und Margot Lütticke





Volleyball

Ein nicht so einfaches Jahr für unsere Volleyballer. Mit viel Lust und Engagement kamen zahlreiche Spieler zum Dienstagstraining auf den Heiligen Berg in Attendorn.

Mit einer Spielerzahl von ca. 30 Personen hatten unsere Trainer dennoch viel zu tun. Fabio Hufnagel als Stammtrainer und Übungsleiter hat das Jahr über Durchhaltevermögen und viel Ehrgeiz gezeigt, durchgängig das Training und die große Gruppe zu leiten. Ein riesiges Dankeschön hiermit an ihn von der Abteilungsleitung und jedem Volleyballer der Abteilung, da wir nach wie vor vom Trainermangel betroffen sind. Saisonal können unsere anderen Übungsleiter Max Bilsing und Julius Höffer aushelfen, dennoch bleibt es neben Fabio H. bei keinen ständigen Trainern.

Wir sind unseren Übungsleiter-Helfern ebenfalls zu großem Dank verpflichtet, da sie Teilaufgaben während des Trainings übernehmen und einen Schritt in Richtung Trainerdasein wagen. Die Entscheidung, ob hier vielleicht sogar ein Übungsleiter-Kurs besucht wird, bleibt offen. Wir unterstützen sie bei ihrer Entscheidung!

Der Trainermangel beeinflusst natürlich auch die Spieler. Das Interesse ist groß eine eigene Mannschaft zu bilden und sich in einer Liga anzumelden. Unsere Spieler sind eine sehr offene und kämpferische Truppe mit viel Potenzial an Spielen und Turnieren teilzunehmen. Jedoch wird genau hier eine motivierte Person gesucht, die sich bei einem Trainerlehrgang mit Schwerpunkt Volleyball ausbilden lassen möchte.

Falls hier von ehemaligen Volleyballspielern Interesse besteht, die nach der Arbeit sich wieder engagieren möchten, meldet euch gerne!

Durch die lange Trainingszeit von ungefähr 3,5h, wurden neue Bälle angeschafft, da die alten nach Abnutzung nicht mehr brauchbar waren. Mit vielen Trainingsgeräten wie Hürden, Springseilen und Platzierungskelchen bleibt das Trainingsniveau für einen Freizeitsport hoch.

Noch nie hatte die Volleyball-Abteilung so viele Interessenten wie im Jahr 2023. Weswegen wir auch zwischenzeitlich einen Stopp ausrufen mussten, da hier die Übungsleiter die Verantwortung nicht für eine so gewaltige Gruppe wahrnehmen konnten und die Spiel- und Trainingskapazitäten ebenfalls nicht ausgereicht haben.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr!

Veronika Lauchner
Abteilungsleiterin



Schwimmen

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

was gibt es aus dem letzten Jahr aus der Schwimmabteilung des TV Attendorf 1900 e.V. zu berichten?

So einiges hat sich getan! Nun wir können mit Freude berichten, dass wir durch zwei Kooperationen gemeinsam mit dem Riviusgymnasium und gemeinsam mit dem Kindergarten Regenbogenland mehr Wasserzeiten für Kinder bekommen bzw. aufrechterhalten konnten. Somit gibt es für die Attendorfer Kinder mehr Möglichkeiten ans Schwimmen ran geführt zu werden oder das Schwimmen sogar sicher zu erlernen.

Das Interesse der Kinder das Element Wasser zu erfahren und spielerisch zu erobern ist groß aber auch das Interesse der Eltern daran, dass Ihr Kind sicher schwimmen lernt, ist groß. Daher sind wir der Nachfragen nach Schwimmkursen bisher kaum gerecht geworden. Wir

hoffen, dass sich die Lage durch die neuen Wasserzeiten und Kurse, etwas entspannt.

Eine weitere Kooperation mit den „KiTs Mühlenracker“ gibt schon den ganz kleinen Kindern die Chance das Element Wasser gemeinsam mit Ihren Eltern kennen zu lernen.

Erfreulich im letzten Jahr war auch, dass wir neue Trainer und Helfer bei uns begrüßen durften. Stefan Wortmann absolvierte erfolgreich seinen Trainerschein und trainiert nun als Trainer mit einer Gruppe der Nachwuchsschwimmer im Hallenbad.

Wir haben viele engagierte Jugendliche, die uns tatkräftig beim Training unterstützen. So sind im letzten Jahr Yannis Hütte, Julius Woichikowski, Lana Wagner und Kevin Willer zu uns gekommen.

Regelmäßig frischen wir durch Fortbildungen unser Fachliches Wissen auf. So stand auch 2023 für einige erneut, für manch einen das erste Mal der DLRG Rettungsschein Silber an. Diesen benötigen wir, um im Hallenbad das Schwimmtraining anbieten zu dürfen.

Ausblick auf das nächste Jahr:

Wir wollen weitere Kursmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche schaffen.

Wenn es die Rahmenbedingungen zulassen, streben wir auch wieder an, eine Wettkampfmannschaft einzurichten.

Wir freuen uns auf ein neues Jahr mit viel Zeit im Wasser!

Viele Grüße

**Aus der Schwimmabteilung
Julia Hennrichs**



Hapkido - Selbstverteidigung steht im Mittelpunkt

Seit 2014 bildet Hapkido mit aktuell ca. 40 Mitgliedern eine von zehn Abteilungen des TVA. Kein Platz für Rambos. Bei uns liegt der Schwerpunkt auf der Selbstverteidigung“, betont Hapkido-Abteilungsleiter Simon Pfeifer. „Wir achten darauf, dass keine Aggressivität entsteht, sagt der Mann mit dem Schwarzgurt und Träger des 5. Dan.

Montags wird in der Turnhalle der Laurentius-Schule und freitags in der Turnhalle des Hallenbads trainiert. Die jungen Sportlerinnen und Sportler lernen, wie man sich in möglichen Gefahrensituationen verteidigen und Angriffe abwehren kann. Beim Training geht es möglichst ruhig und konzentriert zu. Die Nachwuchskämpferinnen und -kämpfer, die sich wie Samuele und Fynn oder Jan und Noah auf der großen Matte tummeln, üben die Abwehr von einstudierten Angriffen oder das richtige Abrollen. Mit im Trainerteam ist auch Carolin Leidigkeit ist mit ihren 27 Jahren in Sachen Kampfsport schon ein „alter Hase“. Die junge Frau hat mit 13 Jahren angefangen und zuletzt koreanische Kampfsportarten wie Tang Soo Do oder Sen-Ki-Do betrieben. Inzwischen ist sie im Trainerteam der Hapkido-Abteilung. Sportlich selbst auch mit großem Erfolg. Der Bruchtest, das Zerschlagen oder Zertreten von zwei Zentimeter dicken Fichtenbrettern, ist ihre Spezialität. In dieser Disziplin hat es Carolin Leidigkeit im Jahr 2022 zur Europameisterin und im Mai 2023 in Dortmund zur Deutschen Meisterin gebracht. „Bis auf ein paar Prellungen ist noch nichts passiert“, lacht die Kampfsportlerin.

Johannes Schattenberg ist erst seit zwei Jahren dabei, holte 2023 als 14-Jähriger bei den Deutschen Meisterschaften in Dortmund in der Klasse U18b aber schon die Silbermedaille. „Das war mein größter Erfolg“, freut sich der St. Ursula-Realschüler.

Felix Maiworm wurde Hapkido quasi in die Wiege gelegt. Schon sein Vater und sein Onkel haben den dunklen Dobok, den Hapkido-Anzug, getragen. Bei der Deutschen Meisterschaft 2023 wurde der 15-jährige

Dritter in der Kategorie Selbstverteidigung (U18a). „Man lernt viele Techniken und wird selbstbewusster“, gefällt Felix an Hapkido. Sein großes Ziel ist das Tragen des Schwarzgurtes.

Boris Grahn ist die rechte Hand von Simon Pfeifer und der erste Dan-Träger aus dem Reihen der TVA-Abteilung. Und im Juni 2023 legte er erfolgreich die Prüfung zum zweiten Dan. ab. Die Danprüfung des Nordrheinwestfälischen Hapkido Verbandes wurde sogar vom TVA ausgerichtet und war somit neben der Deutschen Meisterschaft das Highlight des Jahres.

Hapkido ist eine sehr vielseitige Kampfsportart. Hier wird gelernt sich gegen verschiedenste Angriffe zu verteidigen oder mit schützenden Schonern Mann gegen Mann bzw. Frau gegen Frau gekämpft. Beim Bruchtest Bretter oder Steine zerschlagen, wurden Zweikämpfe mit Messern, Schwertern und Holzknüppeln geübt. Aber das ist nur etwas für die „Profis“. Mit Waffen kommen junge Sportlerinnen und Sportler, wenn überhaupt, erst ab 18 Jahre in Kontakt. Der Bruchtest, bei dem in kürzester Zeit sechs zwei Zentimeter dicke Fichtenbretter zerschlagen oder zertreten werden müssen, ist erst mit 16 Jahren erlaubt.


So weit sind Charlotte (9) und Carlotta (10) noch lange nicht. Bis dahin arbeiten die jungen Mädchen an ihren Hand- und Fußtechniken. Der Mix von jungen und älteren, erfahrenen Hapkido-in und Anfängern ist auch ein Grund, warum das Hapkido Training gut ankommt.


„Ein T-Shirt und eine lange Hose“. Mehr müssen Interessierte nicht zum ersten Hapkido-Training mitbringen. Aber auch Selbstdisziplin sollte mit ins Gepäck.

Simon Pfeifer
Abteilungsleiter



Abteilungsleiter


Judo		Christian Bentke judo@tv-attendorn.de	0151/65157731
------	---	--	---------------

Turnen Kinder		Margot Lütticke turnen-kinder@tv-attendorn.de	02722/51157
---------------	---	---	-------------


Turnen Fitness und Gesundheit		Jenifer Krings turnen-fitness@tv-attendorn.de	
-------------------------------	---	--	--


Laufsport		Christoph Keseberg leichtathletik@tv-attendorn.de	0151/14954119
-----------	---	--	---------------

Radsport		Dominik Hennes radsport@tv-attendorn.de	02722/9223316
----------	---	--	---------------

Schwimmen		Julia Henrichs schwimmen@tv-attendorn.de	02722/9690447
-----------	---	--	---------------

Ski		Monika Lütteke ski@tv-attendorn.de	02722/959273
-----	---	--	--------------

Tischtennis		Johannes Wilkman tischtennis@tv-attendorn.de	0160/8311567
-------------	---	--	--------------

Volleyball		Veronika Lauchner volleyball@tv-attendorn.de	0176/83535625
------------	---	---	---------------

Triathlon		Klaus Schneider triathlon@tv-attendorn.de	02722/53899
-----------	---	---	-------------

Hap Ki Do		Simon Pfeifer hapkido@tv-attendorn.de	0171/4513839
-----------	---	---	--------------

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung.

Traurig müssen wir Abschied nehmen von
unserem 1. Vorsitzenden und Freund

Andreas Ufer



Für deinen Einsatz, deine Hilfsbereitschaft
und dein Engagement für unseren Verein
sagen wir:

Danke Andreas!

Wir werden dich nie vergessen.
Unsere Gedanken sind bei deiner Familie.

Für den Gesamtvorstand und die
Mitglieder des TV Attendorn 1900 e.V.
Marie-Luise, Manuela, Eva, Oliver, Yvonne, Daniel

Attendorn, im Januar 2024